

### Wege bahnen

Als umfassender Mobilitätsdienstleister und zukunftsorientiertes Unternehmen ist es die tägliche Aufgabe der Dresdner Verkehrsbetriebe AG, Wege zu bahnen. Und das in jeder Hinsicht.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr gelang es, der Straßenbahn und dem Bus neue Wege durch bisher vom ÖPNV unterversorgte Stadtgebiete zu bahnen. Mit der Einrichtung weiterer moderner Haltestellen an stark frequentierten Knotenpunkten hat das Unternehmen seinen Kunden bequemere Wege geebnet. Neue Wege schlugen die Dresdner mit der längsten Straßenbahn der Welt ein. Das neue Fahrgastinformationssystem in Straßenbahn und Bus weist den Weg in die multimediale Gesellschaft. Bewährte Wege beschrift die DVB AG bei der Zusammenarbeit mit zuverlässigen Partnern aus Politik und Wirtschaft. Flexibel auf allen Wegen reagiert das Unter-

nehmen auf Ereignisse in der Kunst-, Kultur- und Tourismusmetropole Dresden und darüber hinaus.

Moderne und leistungsfähige Wege für Straßenbahnen und Busse bilden eine solide Grundlage für die Entwicklung der sächsischen Landeshauptstadt, leisten einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität und sorgen für eine nachhaltige Mobilität. Mit der weiteren Steigerung des Kostendeckungsgrades ist die DVB AG auch auf dem Weg zu einer höheren Wirtschaftlichkeit und Wettbewerbsfähigkeit wieder ein gutes Stück vorangekommen.

Mit dem Erwerb der Mehrheitsanteile an der Verkehrsgesellschaft Meißen mbH verknüpft die DVB AG ihre Wege künftig noch besser mit den Verbindungen im Dresdner Umland und erschließt damit neue Synergien.

Welche Wege die DVB AG im Jahr 2003 gebahnt hat, lesen Sie in dem vorliegenden Geschäftsbericht.